

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Wie viele Ärzte fehlen der Polizei in Niedersachsen?

Anfrage der Abgeordneten Heidemarie Mundlos und Thomas Adasch (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 26.05.2015

In einem persönlichen Gespräch mit Vertretern der Gewerkschaft der Polizei in Braunschweig wurde geäußert, dass die Polizei in Braunschweig im Moment über zu wenige Polizeiärzte verfüge und dadurch teils erhebliche Verzögerungen bei der Anerkennung von Dienstunfällen und der Überprüfung der Dienstunfähigkeit entstünden.

1. Wie viele der in den Stellenplänen vorgesehenen Dienstposten für Ärztinnen und Ärzte sind in den einzelnen Polizeidirektionen gegenwärtig besetzt? Wie ist die momentane Ausstattung mit Ärzten bei der Polizei in Braunschweig?
2. Was tut die Landesregierung, um eine schnelle Besetzung aller offenen Dienstposten für Ärztinnen und Ärzte in der niedersächsischen Polizei zu gewährleisten?
3. Wie lang ist die durchschnittliche Verfahrensdauer zur Anerkennung von Dienstunfällen und Arbeitsunfähigkeit in den Jahren 2013, 2014 und 2015 bei der Polizei in Niedersachsen insgesamt und in den einzelnen Polizeiinspektionen?

(Ausgegeben am 28.05.2015)